

Digitaler Tätigkeitsbericht des Diabetiker Bund Berlin e. V. aus dem Jahr 2025

Titelseite:	 Diabetiker Bund Berlin e.V.
Grußworte des Vorsitzenden:	<p>Liebe Mitglieder:innen, liebe Diabetiker:innen und Interessierte, auch in diesem Jahr stellen wir unsere Tätigkeiten auf dem digitalen Wege vor. Unser Verein steht immer noch fest zu seinem Vereinszweck und zu seinem Leitbild. Mit Herz und vollem Einsatz bestreiten wir auch im Jahr 2025 trotz geringer Personaldecke unsere vielfältige Arbeit und versuchen im Rahmen der Selbsthilfe für alle Betroffenen da zu sein. Die meisten Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig und freuen sich über neue gleichgesinnte Mitstreiter. In Berlin und Umgebung ist der Diabetiker Bund Berlin e. V. für alle Betroffenen ein zuverlässiger Ansprechpartner. Ihr Reiner Tippel 1.Vorsitzender</p>
Inhaltsverzeichnis des Berichtes:	Der Bericht ist nach Monaten aufgelistet.
Wer sind wir:	<p>Vereinsgeschäftsstelle: Reiner Tippel – 1. Vorsitzender, Gabriele Ludwig – Schatzmeisterin, Elke Goldmann – Mitarbeiterin der Geschäftsstelle Leonore Kusch – Ehrenmitglied Vereinsstruktur: Vorstand – versch. SHG innerhalb Berlins – ordentliche Mitgliederversammlung, das oberste Organ des Vereins</p>
	<p>Vereinszweck: Entsprechend seiner Satzung verfolgt der Diabetiker Bund Berlin e. V. ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Wohlfahrtszwecke. Die Ziele des Vereins sind parteipolitisch und konfessionell neutral. Grundlage seiner Arbeit ist sein Bekenntnis zum demokratischen Rechtsstaat. Der Zweck des Vereins ist es, die spezifischen Interessen der in Berlin ansässigen Diabetiker besonders auf medizinischem und sozialem Gebiet zu vertreten und die Gesundheit der Betroffenen zu fördern. Gemeinnützige Organisationen sind durch die Aktivierung des bürgerschaftlichen Engagements entscheidende Träger unserer Gesellschaft. Der Staat dagegen zieht sich seit Jahren aus den Bereichen, wie Soziales, Kultur und Wissenschaft zurück. Gemeinnützige Organisationen können teilweise diese Lücken füllen, dafür begünstigt der Staat die steuerliche Absetzbarkeit von Mitgliedsbeiträgen und Spenden.</p>
	<p>Leitbild: Wir wollen die Menschen in Berlin und Umgebung, die mit der chronischen Krankheit Diabetes mellitus leben (müssen), über ihre Krankheit genau informieren und mit kompetenter Hilfe zur Seite stehen. Betroffene helfen Betroffenen, so wie sich die Selbsthilfe versteht.</p>
	<p>Organisation: Gemeinnützige Organisationen</p>

Digitaler Tätigkeitsbericht des Diabetiker Bund Berlin e. V. aus dem Jahr 2025

	<p>Personal: 2 Vorstandsmitglieder, 1 Bürokraft 15 St. i. d. Woche (Mini-Job), 3 SHG-Leiter</p>
Arbeit im Verein:	<p>Gesprächszeiten für Diabetikerberatung in der GS: Mo., Di., Mi., 11:00 bis 15:00 Uhr Do. 13:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung</p>
	<p style="text-align: center;">Tätigkeitsbericht 2025</p> <p>Januar: Am 10.01. fand eine Telefonkonferenz mit dem MedTrix Verlag statt. 13.01. Neujahrstreffen in der Brandenburgischen Str. Dort wurden die Aktivitäten im neuen Jahr besprochen. Die anwesenden Mitglieder nannten Themen, die für sie von Interesse sind. Es wurden viele Fragen gestellt in Bezug auf die Entwicklung des Vereins und der gesundheitlichen Selbsthilfe. Der Vorstand erläuterte die problematische Situation des Vereins, verursacht durch mangelndes Engagement der Mitglieder, bedingt durch den hohen Altersdurchschnitt und das sehr begrenzte finanzielle Budget. Ebenfalls am 13.01. Telefonkonferenz mit dem MedTrix Verlag zur Abstimmung Doppelseite im „Diabetes Anker“. Eine weitere Telefonkonferenz zu den Doppelseiten erfolgte am 14.01. Teilnahme durch den 1.Vorsitzenden am T1 Day fand am 26.01. statt.</p> <p>Februar/ März: 05.02. Treffen der Selbsthilfegruppe in der Ahrenshooper Str. 11.02. erneute Telefonkonferenz mit dem MedTrix Verlag. 17.02. Treffen mit dem neuen Vermieter zu neuen Büroräumen im Sana-Ärztehaus. 19.2. Übergabe der neuen Geschäftsräume. Der Umzug der Geschäftsstelle in die Rummelsburger Str. 15, 10315 Berlin, fand am 27.02. statt. 03.03. Online-Gespräch mit der Job-Plattform Silvertalent.</p> <p>Am 12.03. hielt der 1. Vorsitzende, Herr Toppel, einen Vortrag zu Diabetes Typ 1 und Typ 2 im Vereinsheim des Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenverein in Berlin-Grünwald. 18.03. Telefonkonferenz MedTrix. Am 22.03. nahm der 1.Vorsitzende mit Frau Zink (Sozialreferentin) in Fulda an der „AK Soziales“ statt.</p> <p>April: 11.04. Telefonkonferenz Deutsche Diabetes Föderation. Am 14.04. fand im Haus der Parität in der Brandenburgischen Str. unsere jährliche Mitgliederversammlung statt.</p> <p>Mai: 06.05. monatliche Telefonkonferenz zu den Doppelseiten im Diabetes Anker. 20.05. und 21.05 Teilnahme des 1.Vorsitzenden am Diabetesforum für beim Tagesspiegel, Askanischer Platz. Für Typ 1 am ersten Treffen und Typ 2 am zweiten Treffen. 22.05. Teilnahme Seniorengesundheitsmesse Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg mit Infostand zu Diabetes. 29./ 30.05. DDG Kongress in Berlin. Anschließend am 30.05. DDF Mitgliederversammlung im City Cube Berlin.</p>

Digitaler Tätigkeitsbericht des Diabetiker Bund Berlin e. V. aus dem Jahr 2025

Juni:

03.06. monatliche Telefonkonferenz mit MedTrix Verlag.

04.06. Selbsthilfegruppen-Treffen beim Paritätischen in der Brandenburgischen Str. 16.06. Berliner Diabetiker Treffen in der Brandenburgischen Str. 20.06. Teilnahme mit Infostand Seniorenwoche „Selbsthilfe Markt der Möglichkeiten“ am Blücherplatz

21.06. Informationsstand beim Inklusionstag am Rathaus Reinickendorf. 25.06. Selbsthilfemarkt im St. Hedwig Krankenhaus. 28.06. Telefonkonferenz zur Mitgliederversammlung DDF.

Juli:

01.07. weitere Telefonkonferenz mit der Fa. Medtrix.

Am 09.07. Patientenvertreter Treffen bei der BARMER KK, in der Axel-Springer-Str. 14.7. Berliner Diabetiker Treffen in der Brandenburgische Str.

September:

weitere Veranstaltungen:

08.09. Berliner Diabetiker Treffen mit Ernährungsberatung durch Frau Bechimer. 26.09. Infostand und Beratung Seniorengesundheitstag am Rathaus Tempelhof

Oktober:

13.10. Berliner Diabetiker Treffen mit Frau Nestler der Fa. Roche Heuer zum Blutzuckersensor.

16. – 19.10. Teilnahme am jährlichen Insuliner Treffen in Coesfeld. Unter den zahlreichen Teilnehmern fand ein reger Austausch zu Diabeteserkrankungen und der neuesten Diabetestechnologie statt.

November:

02.11. Telefonkonferenz „AK Soziales“.

10.11. Berliner Diabetiker Treffen in der Brandenburgischen Str. zum Thema „Diabetische Folgeerkrankungen“ 15.11. Teilnahme an der Mitgliederversammlung DDF. 16.11. ebenfalls Teilnahme an der Veranstaltung durch „diabetes.de“: Meilensteine moderner Diabetologie.

Dezember:

08.12. Berliner Diabetiker Treffen „Jahresabschluss“ im Restaurant Äennchen von Tharau.

Außerdem gibt es Folgendes zu nennen:

- 4 Vorstandssitzungen
- regelmäßiges Treffen der SHG's (Hohenschönhausen, Marzahn, Hellersdorf, Mariendorf u. Wilmersdorf.
- regelmäßige Sprechzeiten in der Geschäftsstelle
- persönliche Beratungen und auch telefonisch und per Mail

Unser Mitglied, Frau Horak, hielt auch weiterhin telefonischen Kontakt zu unseren Mitgliedern, welche leider zum Teil nicht mehr mobil sind. Dieser Einsatz von Frau Horak,

Digitaler Tätigkeitsbericht des Diabetiker Bund Berlin e. V. aus dem Jahr 2025

	<p>wird mit großem Dank sehr gerne angenommen.</p> <p>Fazit: Man kann feststellen, dass trotz erschwelter Bedingungen, insbesondere durch Krankheit, Todesfälle und ein sehr begrenztes finanzielles Budget, das vergangene Geschäftsjahr gut gemeistert wurde. Auch der Umzug in die neuen Büroräume wurde erfolgreich umgesetzt.</p> <p>Am 01.03.2025 sind wir in unsere neuen Geschäftsräume im Sana Gesundheitszentrum "Am Tierpark", Rummelsburger Str. 13, 10315 Berlin, eingezogen.</p> <p>Allen die sich engagiert haben; ein großes DANKESCHÖN des Vorstandes.</p> <p>Reiner Tippel 1.Vorsitzender Diabetiker Bund Berlin e.V.</p>
	<p>Veranstaltungen: Berliner Diabetikertreffen – regelmäßiges Treffen für Diabetiker und Angehörige im Paritätischen Wohlfahrtsverband, Brandenburgische Str. 80, Berlin</p>
	<p>Aus- und Weiterbildungen des ehrenamtl. Personals: Digitale Fortbildungskurse und Vor-Ort-Schulungen der Diabetes Guides und der Sozialreferenten</p>
Netzwerkarbeit:	<p>LV-Selbsthilfe, Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin, ABSV, Sekis, DDG</p>
Interessenvertretung:	<p>Alle Berliner Diabetiker:innen und deren Angehörige im Großraum Berlin</p>
Selbsthilfegruppen:	<p>SHG-Kaulsdorf, SHG- Hohenschönhausen, SHG-Lichtenberg, SHG-Mariendorf, SHG- Marzahn/Hellersdorf „Mosaik“</p>
Öffentlichkeitsarbeit:	<p>Homepage des Diabetiker Bund Berlin e. V., Facebook, Infostände, Mitglieder anschreiben per Mail, Handouts, mtl. Zeitschrift Diabetes Anker, Newsletter</p>
Finanzen/ Transparenz:	<p><i>Im Rahmen der Pauschalförderung der GKV haben wir in 2025 45.211,43 € erhalten. Wir bedanken uns vielmals bei allen Unterstützern der GKV-Fördergemeinschaft, insbesondere bei der BKK LV Mitte, Herrn Vogel, für die gute Zusammenarbeit. Unsere Selbsthilfegruppen erhalten auf Antrag insgesamt Fördermittel in Höhe von 1.175,00 € der AOK Nordost für die Ausgestaltung ihrer Arbeit.</i></p> <p><i>Diabetiker Bund Berlin e.V. Der Vorstand</i></p>